

Rundschreiben 9 COVID-19

Verteiler:

- Bezirke und Kreisverbände: Leiter/Vorsitzende, Verantwortliche Ausbildung und Einsatz, KatS, WRD
- OG/OV: Leiter/Vorsitzende, Verantwortliche Ausbildung und Einsatz
- Ausbildungsregionen I-VII
- Beauftragte im LV Hessen
- LVV inkl. Landesrat

Wiesbaden, 18. Mai 2020

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

wir möchten Euch über die weitere Entwicklung rund um die Corona-Pandemie informieren.

Zunächst einmal bedanken wir uns bei Euch herzlich!

Zum einen danken wir für die Rückmeldungen zu unseren Rundschreiben und Informationen. Das zeigt uns, wie sehr auch Ihr Euch mit der Thematik beschäftigt.

Zum anderen sagen wir DANKE für die vielen kreativen Ideen, das Leben in unserem Landesverband an die aktuelle Situation angepasst weiter aufrecht zu erhalten.

Wir wollten Euch heute über die Möglichkeit der Nutzung von Bädern und Badeseen unterrichten; hier warten wir weiter auf die finale Rückmeldung der Landesregierung auf unsere Eingaben und Vorschläge.

Mit heutigem Rundschreiben müssen wir (leider) von der Kürze, in der wir sonst berichten, etwas abweichen. Wir haben diesmal einige Links eingebaut sowie Anlagen beigefügt.

Diese Themen sind jedoch insbesondere für die Vorbereitung der Wachsaison wichtig!
Bitte nehmt Euch daher die Zeit, alles zu lesen und anzuschauen.

Grundsätzliches

Wir sehen grundsätzlich keine Ausschlusskriterien für die Durchführung des Wasserrettungsdienstes an Seen und Flüssen. Wichtig ist hier die Vorbereitung der Einsatzkräfte sowie die gewissenhafte Vorplanung durch die Verantwortlichen in den Gliederungsvorständen (i.d.R. Vorstand nach BGB sowie Leiter Einsatz / TL-E), der Zug-/Gruppenführer der WRZ / EWrGr sowie der Wachführer.

Bitte sprecht mit den regional Verantwortlichen eng die Durchführung des Wasserrettungsdienstes ab, auch unter Hinweis an die erhöhten Anforderungen (und finanziellen Aufwendungen) für Eure Gliederungen. Das gilt gerade dann, wenn der Badebetrieb ggf. untersagt ist, das Gelände aber frei zugänglich für Besucher ist. Bitte bedenkt hier auch, dass eine Vorhaltung für Hilfesuchende Personen notwendig werden

kann, die über keine eigene „Alltagsmaske“ verfügen. Hier ist unseres Erachtens der Badestellen-Betreiber bei der Beschaffung einzubinden.

Informationsmöglichkeiten / Ablage von Dokumenten

Neben den Rundschreiben des LV Hessen, die wir ausdrücklich auf der Homepage des LV Hessen ablegen, liegen weitergehende Dokumente in der Dokumenten-App im ISC des Bundesverbandes, unter der neu geschaffenen Rubrik „Corona“. Gerade die Hygienemaßnahmen sowie die Risikobewertung sind „lebende“ Dokumente, die durch die Leitung Ausbildung und Einsatz des Bundesverbandes je nach weiteren Kenntnissen fortgeschrieben werden. Bitte informiert Euch eigenständig über die Fortschreibung. Wir fügen einige dieser Dokumente diesem Rundschreiben bei und werden nur in Ausnahmefällen fortgeschriebene Dokumente nochmals versenden.

Ausstattung mit PSA

Wir haben unsere KatS-Einheiten über die vorhandene erweiterte Schutzausstattung abgefragt. Aktuell liegen uns von der Mehrheit der Einheiten Rückmeldungen vor – danke an diejenigen, die die Rückmeldung gegeben haben und vorab an alle, die ihre Bestände noch zählen und in der kommenden Woche zurückmelden werden.

Hier hat sich herausgestellt, dass insbesondere bei FFP2-Masken Defizite bestehen. Wir gehen aktuell davon aus, dass wir in der nächsten Zeit eine einmalige Unterstützung insbesondere für die Ausstattung der Einheiten des KatS sowie der WRD-Stationen, die im technischen Jahresbericht genannt wurden, mit FFP2-Masken geben können. Sobald uns weitere bzw. konkrete Informationen vorliegen, informieren wir Euch.

Bitte kümmert Euch eigenständig um die Ausstattung mit Mund-Nase-Schutz („Alltagsmaske“), Desinfektionsmittel, Handschuhe, Gesichtsschutz und Schürzen. Die Lieferengpässe sowie teils horrende Preise haben sich ja etwas gelegt.

Verwendung von PSA unter besonderen Corona-Schutzbedingungen

Unsere „normale“ Schutzausstattung im KatS bzw. WRD reicht bei den aktuellen Erfordernissen nicht umgehend aus, um unsere Aktiven zu schützen. Insbesondere im Kontakt mit möglicherweise Corona-infizierten Menschen ist die Erweiterung um FFP2-Maske, Schürze, Handschuhen sowie einer Schutzbrille notwendig.

Eine gute Beschreibung der Verwendung (An- und Ablegen) findet Ihr in diesem Film des Bundesverbandes:

<https://www.dropbox.com/s/pw8c24jiaaxtz7a/corona%20psa%203.mp4?dl=0>

Wir empfehlen Euch, diesen Film allen (geplanten) Aktiven sowohl im Bereich KatS, allgemeiner Hilfe und Wasserrettungsdienst zugänglich zu machen und die Abläufe zu schulen.

Zudem fügen wir das Merkblatt M-10-20 Covid-19 – Hygienemaßnahmen im Einsatz zur Beachtung bei.

Schulungsmaßnahmen Katastrophenschutz-Einheiten

In Anlehnung an einen Erlass aus dem Innenministerium haben wir den Schulungsbetrieb auf Landesebene eingestellt. Der Ausbildungs- und Übungsbetrieb auf überörtlicher bzw. Kreis- und Standortebezug wurde durch den Erlass eingestellt; dieser Erlass wurde mit Schreiben vom 07. Mai 2020 verlängert und gilt somit für uns sinngemäß. Ausdrücklich nicht von der Absage betroffen, sind webbasierte

Ausbildungsmöglichkeiten. Alle weiteren Übungs- und Ausbildungsmaßnahmen solltet Ihr prüfen, ob diese zwingend erforderlich sind, um hiermit den Behörden und den anderen Hilfsorganisationen gegenüber kein falsches Signal zu setzen. Immerhin haben wir als eine der 5 großen HiOrgs in Hessen auch eine gewisse Vorbildfunktion.

Risikobewertung für verschiedene Tätigkeiten

Nachdem in Hessen weiterhin die Bäder geschlossen sind, erübrigen sich die Vorbereitungsmaßnahmen für die Wiederaufnahme des Aus- und Fortbildungsbetriebes. Aller-dings wird im Dokument „Risikobewertung“ auch auf die Material-Nutzung und –Reinigung eingegangen, die im Einsatzbereich Anwendung finden können.

Notrufsäulen

Das Projekt „Notrufsäulen“ nimmt gut Fahrt auf. In der kommenden Woche werden die ersten Säulen installiert werden und aktuell ist die Hälfte der 25 möglichen Notrufsäulen für 2020 bereits zugesagt. Wer also noch Interesse hat, sollte sich kurzfristig mit uns in Verbindung setzen.

Bei Fragen rund um die o.g. Themen stehen wir gern zur Verfügung.

Bleibt möglichst gesund!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
gez.

Michael Hohmann
Präsident

Olaf Schnücker
Leiter Einsatz

Christoph Eich
Leiter Ausbildung

Anlagen

Merkblatt M-10-20_COVID 19 - Hygienemaßnahmen im Einsatz

20200507_Risikobewertung_Wiederaufnahme

20200507_RS-2020-061_COVID-19 - Wiederaufnahme des Ausbildungsbetriebes

2020-05-07_Erlass Information teilweise Wiederaufnahme des Lehrbetriebs ...

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.

Adresse:
Uferstraße 2A
65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 6 55 01
Telefax: 0611 6 55 36

E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Michael Hohmann, Präsident
Siri Metzger, Vizepräsidentin
Rudolf Keller, Vizepräsident
Dirk Schütz, Vizepräsident

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:
Michael Hohmann

Gericht: Amtsgericht Wiesbaden
Registernummer: VR 1301